

Impuls für Kinder



Altersgruppe ca. 4 - 10 Jahre + Eltern
12.04.20 Ostern

Hallo liebe Kinder, liebe Familien,

Nun haben endlich die Osterferien begonnen. Merkt ihr einen Unterschied? Die Osterfeiertage beginnen nun und irgendwie ist alles anders. Sonst gab es vielleicht jedes Jahr an Ostern versteckte Ostereier bei Oma und Opa oder einfach einen leckeren Hefezopf. Dieses Jahr wird sicher auch sehr schön und anders 😊



Ostern ist ja schon ein sehr spezielles Fest. Alle reden von Tod und Auferstehung. Warum feiert man denn bei einem Todesfall??

Fangen wir mal von vorne an: Für Jesus war auch alles komisch und angespannt, so wie es uns oder unseren Eltern zur Zeit manchmal geht. Er suchte sich zusammen mit seinen Freunden, den Jüngern daher einen ruhigen Garten um Zeit zum Beten zu haben. Reden mit Gott half ihm, da konnte er seine Sorgen erzählen und seine Ängste. (Matthäus 26, 36 - 46)

Aktion:

Sucht euch doch auch einen ruhigen Ort, wo ihr Gott (Sachen aus eurem Leben) erzählen könnt. Oder einen Ort den ihr euch schön herrichtet (z.B. im Garten) um dort einfach zu sein und euch wohl zu fühlen. Gott freut sich sicher auch über gemalte Bilder!



Für Jesus kommt nun die Zeit, die richtig schwer, anstrengend und sehr schmerzhaft war. In der Woche zuvor wurde er noch wie ein König mit Palmzweigen und Kleidern als Teppich begrüßt. Und nun will ihn die Volksmenge ans Kreuz hängen lassen auch wenn sie auf die Frage von Pilatus „Was Jesus verbrochen hat“ keine Antwort haben. Dafür lassen sie lieber einen Schwerverbrecher frei. (Markus 15, 6 - 41)

Aktion:

An diesem traurigen Tag wird an Karfreitag gedacht. Vielleicht ist das ein Moment um an Personen u. Tiere zu denken, die gestorben sind. Urgroßeltern, Großeltern, Meerschweinchen, .. Nehmt euch Zeit als Familie und erzählt euch Geschichten von Personen / Tieren die euch fehlen. erinnert euch gemeinsam an sie.

Die Geschichte von Jesus ist hier aber noch nicht zu Ende. Jesus wurde nach seinem Tod in eine Grabhöhle gelegt. Nach dem Passahfest (bei uns ist das nun der Ostermorgen) kamen Maria und Maria von Magdala um in der Höhle alles fertig zu machen. Doch die Höhle war offen, der Stein davor war weggerollt. Es saß eine Person daneben. Die Bibel sagt dass er ein weißes Gewand trug. Diese Person erzählte den Frauen, das Jesus lebt und sie es allen erzählen sollen. Vor allem den Jüngern.



Und zum Beweis sollten sie nochmal in die Höhle schauen. Diese war wirklich komplett leer. Etwas später sahen die zwei Frauen Jesus auch in echt und konnten es dann glauben. Jesus ist auferstanden. Also er war tot und lebt nun wieder, das ist ein absolutes Wunder! (Markus 16, 1-11)

Aktion:

Die Frauen waren sehr früh am Grab und es begann etwas ganz Neues. Dies verbindet man am Ostersonntag häufig mit dem Sonnenaufgang, denn wenn die Sonne wieder aufgeht beginnt etwas ganz Neues. Wenn das Wetter gut wird, könnt ihr euch vielleicht den Sonnenaufgang gemeinsam anschauen. Das ist um ungefähr 06.45 Uhr. Schafft ihr es?

Viel Spaß dabei!

Wenn ihr Wünsche habt, tolle Photos vom Sonnenaufgang oder etwas anders sein soll, dann schreibt es sehr gerne an corona-gruent@gjw-bawue.de

Habt schöne Ostern und bis bald, Pia

